

Allgemeine Geschäftsbedingungen der MEMICS AG

1 Geltungsbereich

- 1.1 Die nachfolgenden Bedingungen gelten für alle Lieferungen und Leistungen der MEMICS AG gegenüber ihren Kunden, soweit in den zugrunde liegenden Verträgen keine abweichenden Vereinbarungen getroffen werden. Soweit die nachfolgenden Bedingungen nur gegenüber Kaufleuten und juristischen Personen des öffentlichen Rechts Geltung beanspruchen, wird jeweils darauf hingewiesen.
- 1.2 Entgegenstehenden oder abweichenden Bedingungen des Vertragspartners wird hiermit widersprochen, soweit ihrer Geltung nicht ausdrücklich im Einzelfall schriftlich zugestimmt wurde.

2 Leistungen der MEMICS AG

- 2.1 Die MEMICS AG erbringt im Rahmen der von ihr angebotenen Dienste den Zugang zu telefonischen Mehrwertdiensten. Die MEMICS AG vermittelt dabei den Zugang zu vom Kunden angebotenen Inhalten. Der Umfang der jeweiligen Leistung ergibt sich aus dem Auftragsformular und der Leistungsbeschreibung des jeweiligen Dienstes unter www.memics.de im Internet.
- 2.2 Die Zusicherung von Eigenschaften bedarf in jedem Fall einer ausdrücklichen, schriftlichen Erklärung der MEMICS AG.
- 2.3 Die MEMICS AG erbringt ihre Leistungen im Rahmen der gesetzlichen und technischen Möglichkeiten. Sie bemüht sich dabei um einen technisch einwandfreien Betrieb und wird bei Leistungsstörungen alle Maßnahmen zu einer möglichst schnellen Beseitigung dieser Störungen treffen. Eine ununterbrochene Verfügbarkeit der Leistungen und Übertragungswege wird nicht garantiert.
- 2.4 Wünscht der Kunde Änderungen der Lieferung oder Leistung oder sonstiger Einzelheiten, die bereits vertraglich geregelt sind, so wird die MEMICS AG den Wünschen soweit möglich nachkommen. Die hierdurch zusätzlich zur vereinbarten Vergütung entstehenden Kosten trägt der Kunde.
- 2.5 Die MEMICS AG ist zur Einstellung oder Änderung ihrer Leistung berechtigt, wenn gesetzliche oder regulatorische Bedingungen dies erforderlich machen.

3 Pflichten des Kunden

- 3.1 Der Kunde ist verpflichtet, erkennbare Störungen der von der MEMICS AG bezogenen Dienstleistungen unverzüglich gegenüber der MEMICS AG anzuzeigen und die MEMICS AG bei der Feststellung der Ursachen und ihrer Beseitigung in zumutbarem Umfang zu unterstützen. Stellt sich dabei heraus, dass die Störung vom Kunden selber zu vertreten ist, so ist die MEMICS AG berechtigt, dem Kunden den hierdurch verursachten Aufwand in Rechnung zu stellen.
- 3.2 Die dem Kunden mitgeteilten Zugangsdaten und Passwörter sind vom Kunden geheim zu halten. Die MEMICS AG haftet nicht für Schäden oder Kosten, die durch den unberechtigten oder unsachgemäßen Gebrauch dieser Daten entstehen.
- 3.3 Für die Inhalte der Mehrwertdienste und die Bewerbung der Dienste ist ausschließlich der Kunde verantwortlich. Er hat für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zu sorgen. Der Kunde verpflichtet sich darüber hinaus zur Einhaltung des „Verhaltenskodex für Telefonmehrwertdienste“ der Freiwilligen Selbstkontrolle Telefonmehrwertdienste e. V. in der jeweils gültigen Fassung (www.fst-ev.org).

4 Rechnungsstellung und Abrechnung

- 4.1 Der Kunde überprüft seine Rechnung unverzüglich nach Erhalt. Etwaige Einwendungen hat der Kunde umgehend, jedoch spätestens innerhalb von vier Wochen nach Erhalt der Rechnung schriftlich gegenüber der MEMICS AG geltend zu machen. Nach Ablauf dieses Zeitraums gilt die Rechnung als genehmigt.
- 4.2 Die ausgewiesenen Rechnungsbeträge sind mit Zugang der Rechnung innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug fällig. Soweit dem Kunden aus der Leistungserbringung der MEMICS AG eine Vergütung („Ausschüttung“) zusteht, so wird diese sechs Wochen nach dem Abrechnungszeitraum an den Kunden ausgezahlt.

4.3 Die auf die Ausschüttungen entfallende Umsatzsteuer wird dem Kunden ausgezahlt, sofern der Kunde seine Umsatzsteuer-ID oder eine entsprechende Bestätigung des Finanzamts vorlegt.

5 Haftung

- 5.1 Eine vertragliche oder außervertragliche Schadenersatzpflicht seitens der MEMICS AG, ihrer Angestellten und Erfüllungsgehilfen besteht nur, soweit der Schaden auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zurückzuführen ist, es sei denn, es handelt sich um die Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht. Die Haftung ist auf Vermögensnachteile begrenzt, die die MEMICS AG bei Abschluss des Vertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung hätte voraussehen müssen.
- 5.2 Im Fall höherer Gewalt sind die Vertragspartner für die Dauer des Ereignisses von der Erfüllung der Vertragspflichten befreit.

6 Kündigung

- 6.1 Sofern nichts anderes vereinbart wurde, können beide Seiten den Vertrag mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende kündigen. Eine außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund kann fristlos erfolgen. Als wichtiger Grund gilt hierbei insbesondere ein erheblicher Zahlungsverzug des Kunden, die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über den Kunden oder die missbräuchliche Nutzung der zur Verfügung gestellten Leistungen durch den Kunden.
- 6.2 Servicerufnummern, die die MEMICS AG im Auftrag des Kunden bei der Bundesnetzagentur beantragt hat, können nach dem Ablauf des Vertragsverhältnisses innerhalb von 30 Tagen durch den Kunden zu einem anderen Netzbetreiber portiert werden. Die Kosten für die Portierung und einer eventuellen Umschreibung der Zuteilung trägt der Kunde. Ist innerhalb der 30 Tage kein Antrag auf Portierung eingegangen, fällt die Rufnummer endgültig an die MEMICS AG.
- 6.3 Servicerufnummern, die die MEMICS AG dem Kunden zur Verfügung gestellt hat, können vom Kunden nicht zu einem anderen Netzbetreiber portiert werden. Dies betrifft insbesondere die Rufnummern, bei denen sich mehrere Kunden eine Servicerufnummer durch das Anhängen von Durchwahlziffern teilen.

7 Schlussbestimmungen

- 7.1 Sollten eine oder mehrere Bestimmungen des Vertrages oder dieser Bedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der verbleibenden Bestimmungen nicht berührt.
- 7.2 Die vertraglichen Beziehungen zwischen den Parteien unterliegen deutschem Recht mit Ausschluss der UN-Kaufrechtskonvention.
- 7.3 Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag oder diesen Bedingungen ist der Gerichtsstand München, sofern der Kunde Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts ist oder sich der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Kunden zum Zeitpunkt der Klageerhebung entweder nicht im Inland befindet oder unbekannt ist.
- 7.4 Der Kunde wird hiermit darauf hingewiesen, dass die MEMICS AG im Rahmen der Geschäftsbeziehung personenbezogene Daten des Kunden speichert und verarbeitet.

München, 01.01.2007